

# C4 Lokales

---



Hühnerauge oder Tumor - im Wartezimmer wird vorab schon mal eine erste Diagnose gestellt.. FOTO: CAROLIN MERKEL

# Bauchschmerzen vor Lachen in Bubach

„Sind Sie privat versichert?“ fragt der Theaterverein Bubach in seinem aktuellen Stück. Die Antwort darauf ist höchst unterhaltsam.

VON CAROLIN MERKEL

**BUBACH** Wenn Ärzten in Bubach und Umgebung derzeit vermehrt Patienten mit unerklärlichen Bauchschmerzen in ihrer Praxis begegnen, könnte das vielleicht an den Akteuren des Theatervereins Bubach liegen. Denn mit ihrem aktuellen Stück „Sind Sie privat versichert?“ spielen sich die neun Mimen nicht nur in die Herzen des Publikums, sondern sorgen zugleich für ein überaus extremes Lachtraining. Doch, keine Sorge, egal ob auf Kassenrezept oder

mit Privatverordnung, die in diesem Fall eine Laugenbrezel beinhaltet - Lachen ist bekanntlich ja gesund. „Ich begrüße Sie zum Fachseminar gegen chronische Humorlosigkeit. Hier machen sie den ersten Schritt zu ihrer Genesung“, versprach Katja Groß, die zusammen mit Sabine Muno die Spielleitung übernommen hat, dem Publikum im vollbesetzten Saal am Sonntagabend.

Und, was die neun Laiendarsteller im Rahmen der Premiere auf die Bühne der Hirschberghalle gezaubert haben, dürfte auch die beiden Spielleiterinnen mächtig stolz gemacht haben. Bühnenpräsent und textsicher präsentierten sich neben den alten Hasen aus dem Verein gleich etliche „Newcomer“, die sich erstmals in die großen Sprechrollen auf die Bühne getraut haben. Ein überaus glückliches Händchen bewiesen die beiden Damen bei

der Auswahl der Rollen. So kauft der Zuschauer dem Hypochonder Mergetheimer, Klasse gespielt von Thomas Bastuck, seine Schmerzen, angefangen von einer Blase am Fuß bis hin zum Tumor ebenso ab, wie das Understatement von

## „Wir berechnen den 3,5 fachen Satz“.

**Dr. Traisen,**  
junger Arzt

Frau Dr. Dannebeck, die von Kerstin Gergen gespielt wird. Zusammen mit Jessica Paulus, „Arthelferin vom alten Schlag“, bildet sie den gelungenen Kontrapunkt zu hochmotivierten, jungen Kollegen Dr. Traisen. Hier gibt Benny Pulch, der von seiner hyperaktiven Helferin Kuchenbecker alias Carina Merten, unterstützt wird, wirklich alles, um sämtliche Klischees der „Zwei-Klas-

sen-Medizin“ zu bedienen. Während die scheidende Ärztin auf bewährte Medizin und Holzklasse statt auf Wahlleistungen und Schnickschnack im Wartezimmer setzt, ist der neue Doktor scheinbar zu Besserem berufen. Er freut sich mit Privatpatient Schmidtke, toll von Albert Zangerle in Szene gesetzt und verordnet schnell mal „das komplette Programm“. Ganz nebenbei wechselt er seinen Tee mit der Urinprobe von Patientin Ibenbrück. Einfach bewundernswert, wie Jennifer Behring hier trotz anhaltend lautem Gelächter aus dem Publikum die Fassung bewahrt.

Mit viel Beifall und Lachen schließt sich nach etwa einer Stunde der Vorhang nach dem ersten Teil. Und auch in der zweiten Hälfte sorgen die Mimen auf der Bühne für zahlreiche, strapazierte Lachmuskeln. Ganz gleich, ob die Zuschauer

mit Kassenrezept oder als Privatpatient, „berechnen sie gleich mal den 3,5-fachen Satz“ das Stück miterleben, alle hatten zum Glück gleichermaßen viel Freude an der rasanten Darbietung.

Der Theaterverein Bubach spielt „Sind Sie privat versichert?“ von Peter Futerschneider unter der Spielleitung von Katja Groß und Sabine Muno. Die weiteren Aufführungen finden statt am Samstag 14. Oktober und Sonntag, 15. Oktober jeweils um 19 Uhr in der Hirschberghalle in Bubach-Calmesweiler sowie am Samstag, 21. Oktober um 19 Uhr im Big Eppel in Eppelborn. Karten für die Hirschberghalle gibt es per Online-Einkauf in Ticket Shop des Vereins sowie in der St. Laurentius Apotheke in Bubach. Karten für die Aufführung im Big Eppel gibt es im Kulturamt der Gemeinde. Im Internet: [www.theaterverein-bubach.de](http://www.theaterverein-bubach.de); [www.bigeppele.de](http://www.bigeppele.de)